

Schlanker aussehen mit Color-Contouring



JENNIFER ANISTON

HONIGBLONDE HIGHLIGHTS

Wie ein Weichzeichner wirken die vielen blonden Strähnen, die das Gesicht des Filmstars umspielen und so verschmälern. (Zu) dunkel und noch dazu mittig gescheitelt kommt das Gesicht voll und sehr kantig rüber.



JESSICA BIEL

SUNKISSED-REFLEXE

Ab zum Friseur! Die Leinwand-Beauty trägt ihr Haar aktuell nämlich dunkel. Nicht sehr vorteilhaft, denn ihr Gesicht erscheint so viel fülliger. Die goldenen Strähnen schmeicheln ihr nicht nur mehr, sondern lassen sie auch jünger wirken.



Die **neue Färbemethode** verleiht dem Gesicht nicht nur mehr Kontur – sie lässt es auch schmaler wirken

EXPERTENTALK



MARTINA ACHT
FRISEURIN, L'ORÉAL
PROFESSIONNEL

Was genau passiert bei dieser neuen Färbemethode?

Beim Haar-Contouring macht der Friseur zunächst eine Analyse der Gesichtsform und plant dann, welche Highlights er an Stirn, Schläfen, Kinn etc. setzt, um die Gesichtsform optimal zu betonen. Im Anschluss setzt er dann mit der Freihandtechnik Highlights ins Haar.

Wem steht's? Wer sollte besser die Hände davon lassen?

Grundsätzlich kann man sagen, dass diese Colorationstechnik jedem Gesicht und jeder Frau schmeichelt.

Was sollte man beachten?

Am besten funktioniert die Technik mit einer Haarlänge ab schulterlang. Denn nur dann können auch Strähnen an den Schläfen und am Kinn platziert werden, die optisch Volumen schaffen. Die Technik kann sowohl bei feinem als auch bei dickem Haar oder Locken angewendet werden. Für ein optimales Ergebnis sollten die Strähnen etwa drei bis vier Nuancen vom Grundton abweichen – daher sollte das Haar nicht zu hell oder zu hell gefärbt sein.

Gibt es bei der Pflege etwas Besonderes zu beachten?

Zusätzlich zu einem Farbpflege-Shampoo und -Conditioner sollten regelmäßig Haarkuren benutzt und beim Glätten oder Locken ein Hitzeschutz verwendet werden. Dann bleibt das Haar geschützt und glänzend.